

Frühere Moschee der Ditib-Gemeinde weicht nach Umzug Sozialwohnungen

Investor plant barrierefreies Großprojekt mit 48 Einheiten an Bahnhofstraße und Kurzer Straße

LANGENHAGEN (ok). Zuletzt stand sie leer, nun wird die frühere Moschee an der Bahnhofstraße abgerissen. Sie weicht einem Neubau, den Investor Sami Shalaj plant. In 48 Wohneinheiten sollen dort künftig Menschen mit geringem Einkommen zu vergleichsweise günstigen Mietpreisen leben.

Seit die Ditib-Gemeinde 2019 in die Karl-Kellner-Straße umgezogen ist, stand deren Moschee leer. Jetzt wird das Gebäude an der Bahnhofstraße abgerissen. Investor Sami Shalaj plant dort 48 Wohnungen und zwei Gewerbeeinheiten auf einer Fläche von 3200 Quadratmetern. Das Projekt wird durch das Land Niedersachsen, die Stadt Langenhagen und die Region Hannover gefördert. Der Bezug soll auf Inhaber eines Berechtigungsscheins (B-Schein) begrenzt sein. Die Kaltmieten liegen zwischen 5,80 und 6,10 Euro pro Quadratmeter. Shalaj hat für den Bau mit seiner Firma EFA Immobilien vier benachbarte Grundstücke gekauft,



Nimmt ein großes Projekt auf dem Gelände der früheren Moschee in der Bahnhofstraße in Angriff: Investor Sami Shalaj.

von denen nach seinen Angaben drei der Ditib-Gemeinde – Ditib steht für die Türkisch-Islamische Union der Anstalt für Religion – gehörten.

Über den Kaufpreis hüllt sich der Investor zwar in Schweigen, gibt aber immerhin preis, dass er für sein Vorhaben an der Bahnhofstraße und an der Kurzen Straße mehrere Millionen Euro in die Hand nehme. Vor sechs Jah-

ren hat Shalaj das gesamte Ensemble erworben. Etwa zwei Jahre haben Planung und Genehmigung in Anspruch genommen. „Bis Ende April reißen wir hier ab, dann geht es im Mai mit dem Neubau los“, kündigt er an. Als Erstes wird eine Tiefgarage errichtet, bevor es dann mit den einzelnen Häusern losgeht. Geplant sind 45 Stellplätze für Autos – auch für Menschen mit Handicap – sowie 26 Fahrradplätze.

Auf dem energieeffizienten Neubaugebiet ist Barrierefreiheit wichtig – in den Wohnungen ebenso wie in den einzelnen Häusern, die Aufzüge haben. Shalaj sagt: „Mein Leitgedanke sind wertbeständige Immobilien, massiv gebaut mit entsprechender Architektur.“ Er betont: „Jede der Ein- bis Vierzimmerwohnungen verfügt über einen eigenen Balkon.“ Die Fenster seien alle dreifach verglast, Fußbodenheizungen und gut ausgestattete Bäder gehörten zum Standard. Shalaj geht von einer Bauzeit



Die ehemalige Moschee an der Bahnhofstraße: Die DITIB-Gemeinde ist 2019 an die Karl-Kellner-Straße in ein neues Gebäude umgezogen.

Fotos: Oliver Krebs

von zwei bis zweieinhalb Jahren aus. Parallel ist der Finanzfachmann unter anderem auch in der Wedemark aktiv. „So kann ich in Deutschland das zurückgeben, was ich bekommen habe“, sagt der 52-Jährige, der vor 30 Jahren wegen des Bürgerkriegs im ehemaligen Jugoslawien aus dem Kosovo nach Deutschland geflo-

hen ist. Seitdem hat er sich hochgearbeitet und schließlich selbstständig gemacht. Vom ersten Tag an hat er in Langenhagen gelebt. Er wisse genau, wovon er spreche, und könne die Arbeiten auf seinen Baustellen auch fachlich beurteilen, sagt Shalaj. Der Grund: „Bevor ich mich 2008 erstmals im Immobiliengeschäft

engagiert habe, war ich als Verputzer auf verschiedenen Baustellen beschäftigt.“

Und er überlässt nichts dem Zufall, verwaltet alle seine Objekte selbst. „Kein Verwalter kümmert sich besser als man selbst“, meint der Unternehmer. So beschäftigt er ein eigenes Hausmeisterteam und sei gleich am nächsten Tag zur Stelle, wenn es mal Probleme gebe. „Wir kümmern uns um unsere Mieter und lassen sie nicht etwa zwei Wochen lang mit ihren Problemen im Regen stehen“, versichert er.

Grundsätzlich blieben alle Häuser und Wohnungen, die er baut, in seiner Hand und stünden nicht zum Verkauf, sagt er. So auch bei den Neubauten an der Bahnhofstraße und der Kurzen Straße. Das erste Mal realisiert Shalaj nach eigenen Angaben nun ein Projekt mit sozial gefördertem Wohnungsbau, bei dem die Mietzahlungen vom Jobcenter übernommen werden. Und er sei gespannt auf diese neue Variante, sagt er.

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT

Blutspendekreuz

Di **16.04.2024**
16.00 – 19.30 Uhr

Langenhagen 30853
IGS
Konrad-Adenauer-Straße 21/23

Bitte Personalausweis mitbringen!
Service-Hotline 0800 / 11 949 11
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)

TERMINE IM UMKREIS

Medizin

ANZEIGE



NERVT IHR RÜCKEN AUCH?

Wenn der Rücken nervt, sind oft die Nerven schuld! Essenzielle Nährstoffe können wertvolle Unterstützung leisten. Der Restaxil UMP B-Komplex (Apotheke) vereint eine Vielzahl wichtiger Nährstoffe. So enthält er z.B. den Vitamin B-Komplex. Besonders hilfreich: Thiamin und Vitamin B12, die zu einer normalen Funktion des Nervensystems beitragen. Vitamin B9, besser bekannt als Folsäure, spielt hingegen eine Rolle bei der Zellteilung. Zudem ist in Restaxil UMP B-Komplex Calcium enthalten, das zu einer normalen Signalübertragung zwischen den Nervenzellen beiträgt. Uridinmonophosphat (UMP), ein wichtiger Baustein der Nukleinsäuren, gibt Restaxil UMP B-Komplex seinen Namen.

Tipp für unsere Leser

Jetzt Restaxil UMP B-Komplex auf pureSGP.de online bestellen und bis zu 11%* sparen!



*gilt beim Kauf von mehreren Packungen • Abbildung Betroffenen nachempfunden

Abseits der Krebstherapie: Dieser Pflanzenwirkstoff hilft auch bei Arthrose

Hoffnung für Millionen Arthrose-Patienten: Ein besonderer Wirkstoff, der in der komplementären Krebstherapie eingesetzt wird, kann unabhängig davon auch bei Arthrose helfen!

Wenn die Laubbäume ihre Blätter verlieren, bekommen wir eine sonst eher unscheinbare Pflanze zu Gesicht: die Mistel. Diese wird häufig in der begleitenden Krebstherapie eingesetzt, da sie sich beim Gebrauch gegen maligne Tumore bewährt hat. Sie aktiviert den programmierten Zelltod einer geschädigten oder funktionsunfähigen Zelle als Überlebensschutz des gesunden Gewebes. Das Geniale: Forscher fanden heraus, dass der in der Mistel enthaltene Wirkstoff Viscum album auch bei Arthrose helfen kann¹.

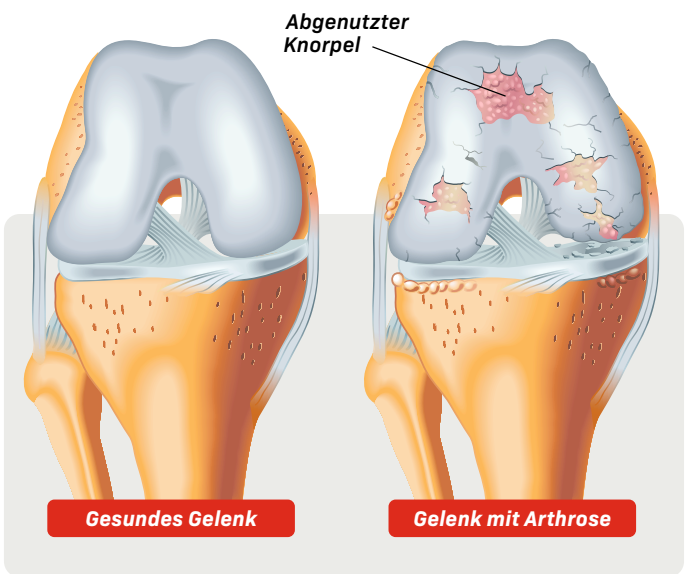
Arthrose – die wichtigsten Fakten

Arthrose gilt als eine Verschleißkrankheit der Gelenke, bei der sich der Knorpel

an den Gelenken abnutzt. Dieser Knorpel bildet eine Schutzschicht, die verhindern soll, dass die Knochen aneinander reiben. Nutzt sich der Knorpel ab, reiben schließlich die Knochen ungeschützt aneinander. Dies führt zu starken Schmerzen und Entzündungen. Altersbedingter Verschleiß gilt dabei als eine der Hauptursachen. Aber auch Bewegungsmangel, Übergewicht oder Fehl-

stellungen können Arthrose begünstigen.

Ein typisches Zeichen ist der „Anlaufschmerz“. Dabei verspüren Betroffene beim Loslaufen auf den ersten Metern ein Ziehen, z.B. in der Hüfte oder im Knie. Arthrose beginnt außerdem in vielen Fällen damit, dass sich die Gelenke steif anfühlen oder anschwellen. Später kommt häufig ein Belastungsschmerz hinzu.



Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Der Wirkstoff Viscum album kann auch bei Arthrose helfen! Denn: Laut Arzneimittelbild wird Viscum album bei Steifigkeit sowie bei Ziehen und Reißen im Knie angewendet. Der Wirkstoff überzeugt vor allem deswegen bei Arthrose, da er sowohl schmerzlindernd als auch entzündungshemmend wirkt.¹ Der Wirkstoff kann laut In-vitro-Studien durch den apoptotischen Zelltod sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.² Somit wird der Knorpel geschützt und die bei Arthrose typischen Anlauf- und Belastungsschmerzen werden bekämpft. Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel in Deutschland, was den Wirkstoff Viscum album hochkonzentriert enthält. Es ist in Apotheken unter dem Namen Rubaxx Arthro erhältlich. Das Arzneimittel ist gut verträglich. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Tipp für unsere Leser

Stark gegen den Schmerz, sanft zum Körper!



Jetzt Rubaxx Arthro auf pureSGP.de bestellen und bis zu 13%* sparen!



pureSGP.de

*gilt beim Kauf von mehreren Packungen